

Jahreskonferenz SODK, 28./29. Mai 2026

«Das psychische Wohlbefinden von Jugendlichen und jungen Erwachsenen»

Psychische Gesundheit als Querschnittsaufgabe

Dr. Niklas Baer, Psychologe

Fachlicher Leiter WorkMed, Zentrum Arbeit und psychische Gesundheit

Themen



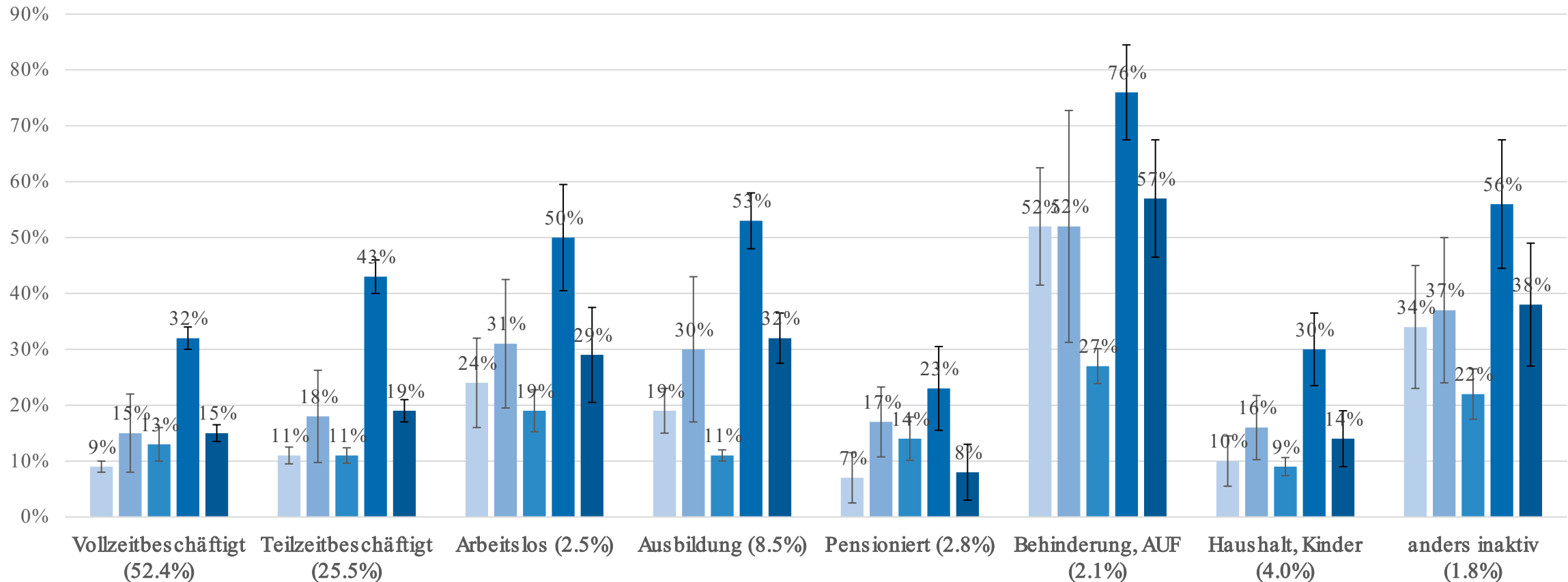
- «Psychische Gesundheit», Ausbildung und Arbeit
- Strukturelle und präventive Handlungsmöglichkeiten
- Rolle der Kantone an Schnittstellen von Bildungs-, Sozial- und Gesundheitspolitik
- Leitlinien für die nächste IV-Reform

«Psychische Gesundheit», Ausbildung und Arbeit

Psychische Gesundheit nach Erwerbsstatus

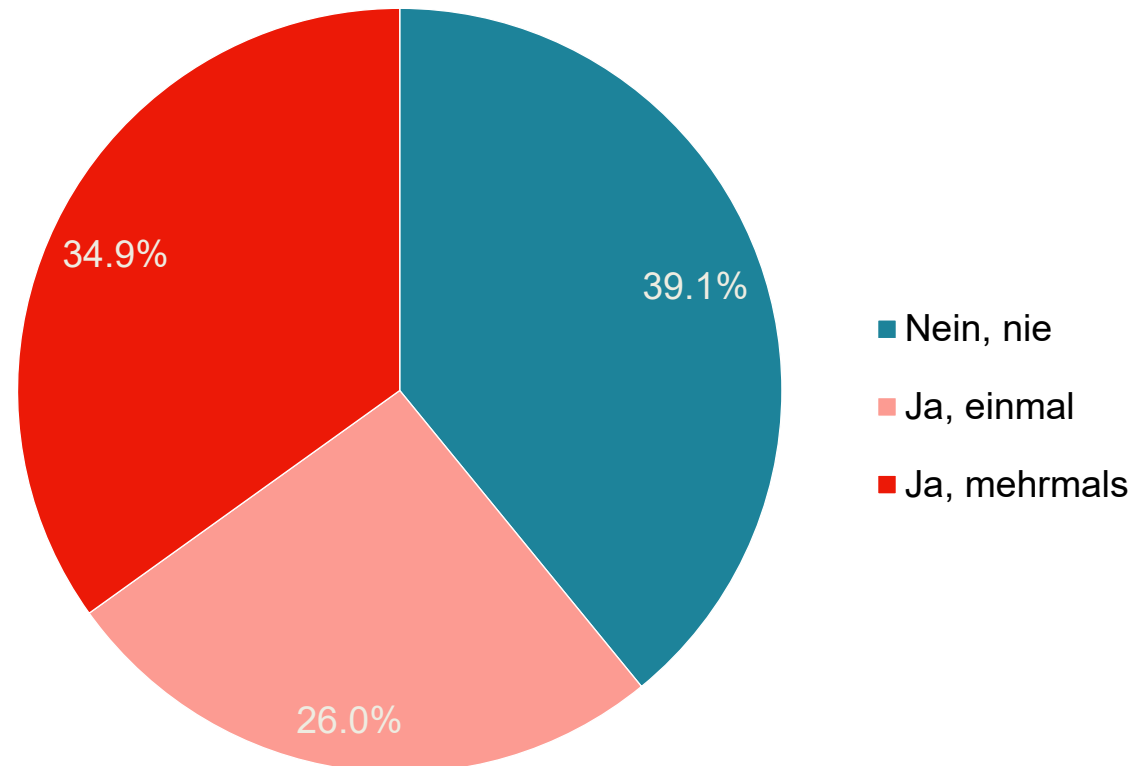


- Depression - letzte 12 Monate
- Suchtabhängigkeit - letzte 12 Monate
- Zumindest leichte Einschränkung wegen psych. Problemen
- Angststörung - letzte 12 Monate
- Psych. Problem letzte 12 Monate



“Psychische Probleme” in der Lehre

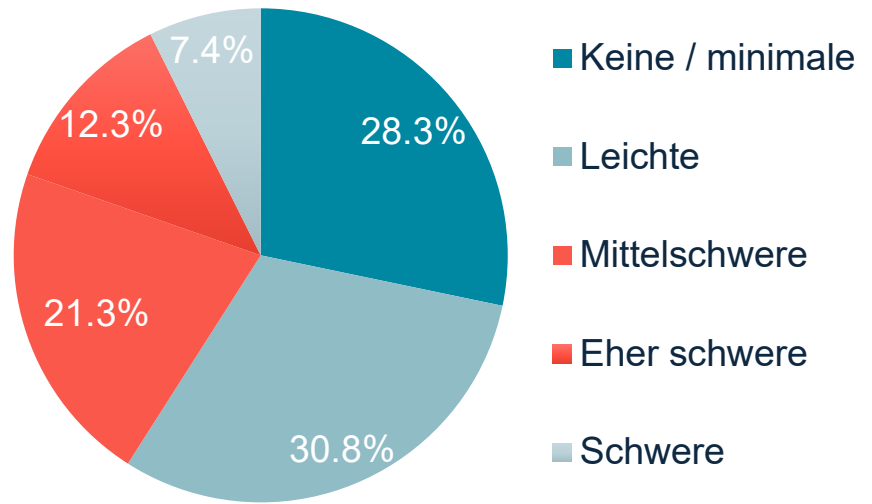
Wenn du nun an die gesamte Zeit denkst, seit du in der Lehre bist: Hattest du in dieser Zeit psychische Probleme?
(z.B. negative Gefühle/Gedanken, Belastungen oder auch psychische Krankheiten oder Krisen)



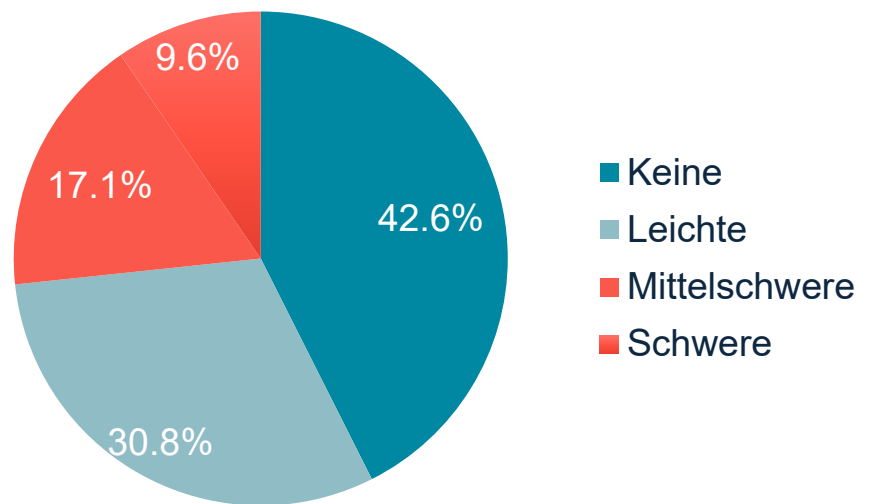
Hohe Werte bei diagnostischen Screening-Fragen



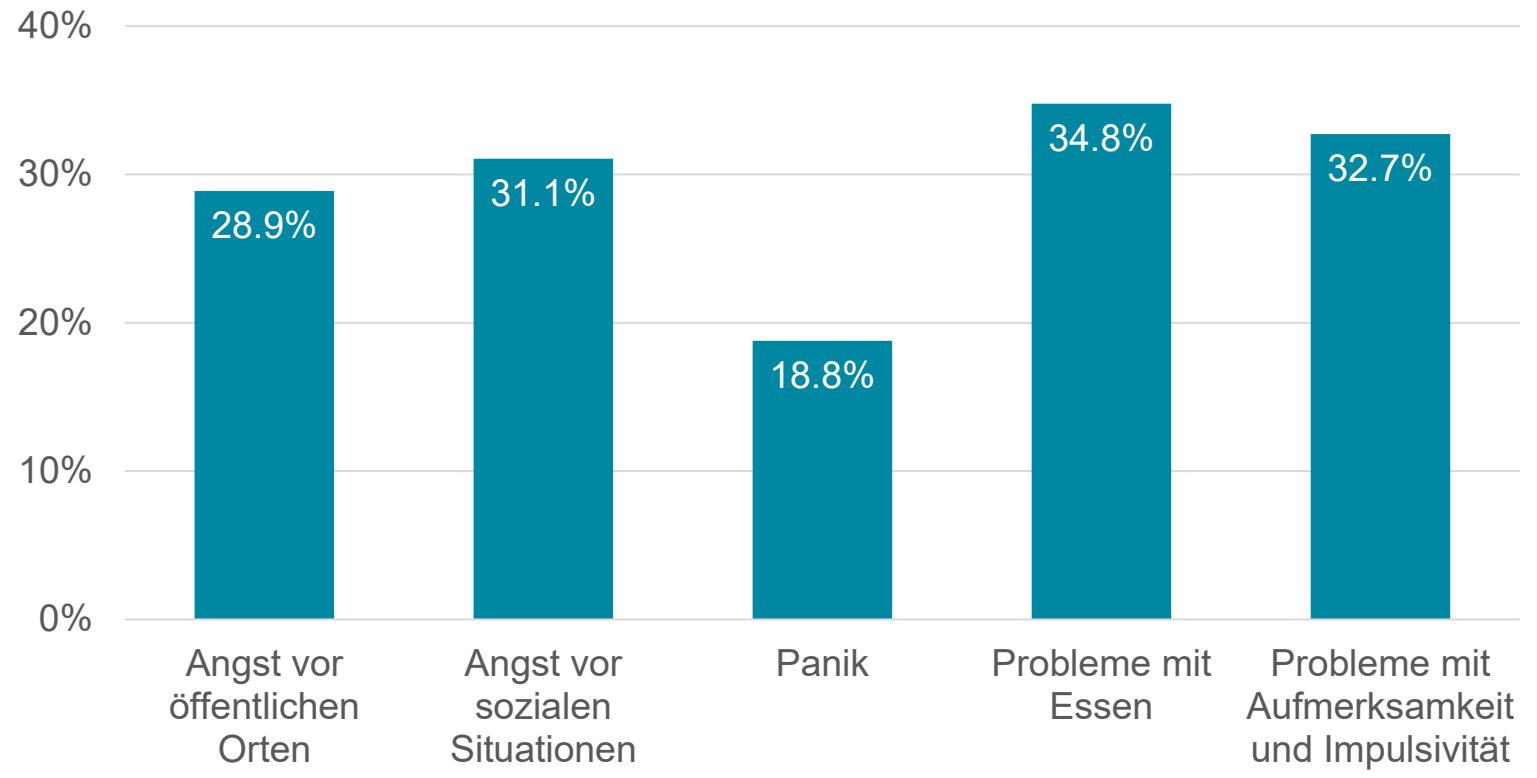
Depressivität



Generalisierte Angststörung



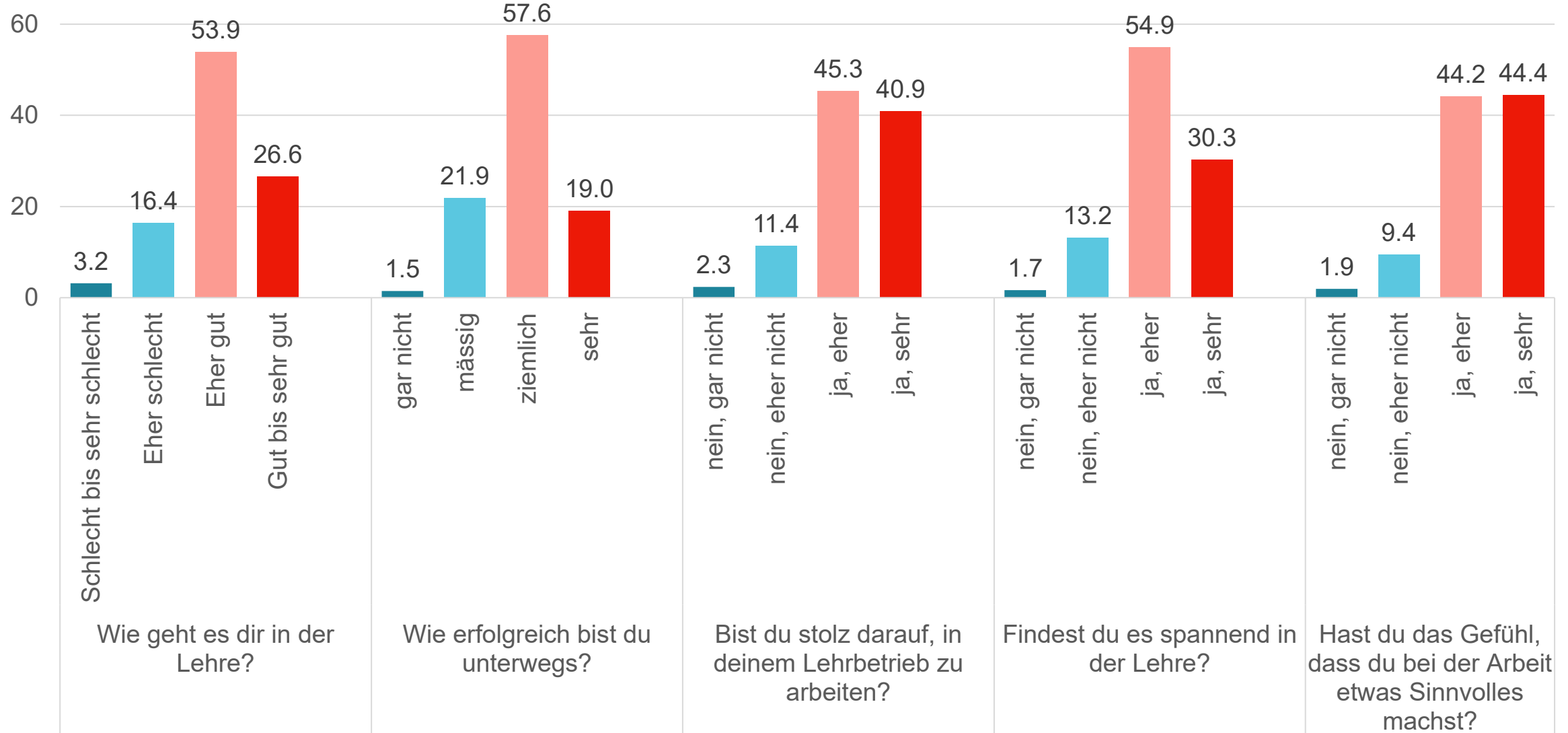
Symptome in verschiedenen Bereichen



Befinden, Erfolg, Berufsstolz, Interesse, Sinn

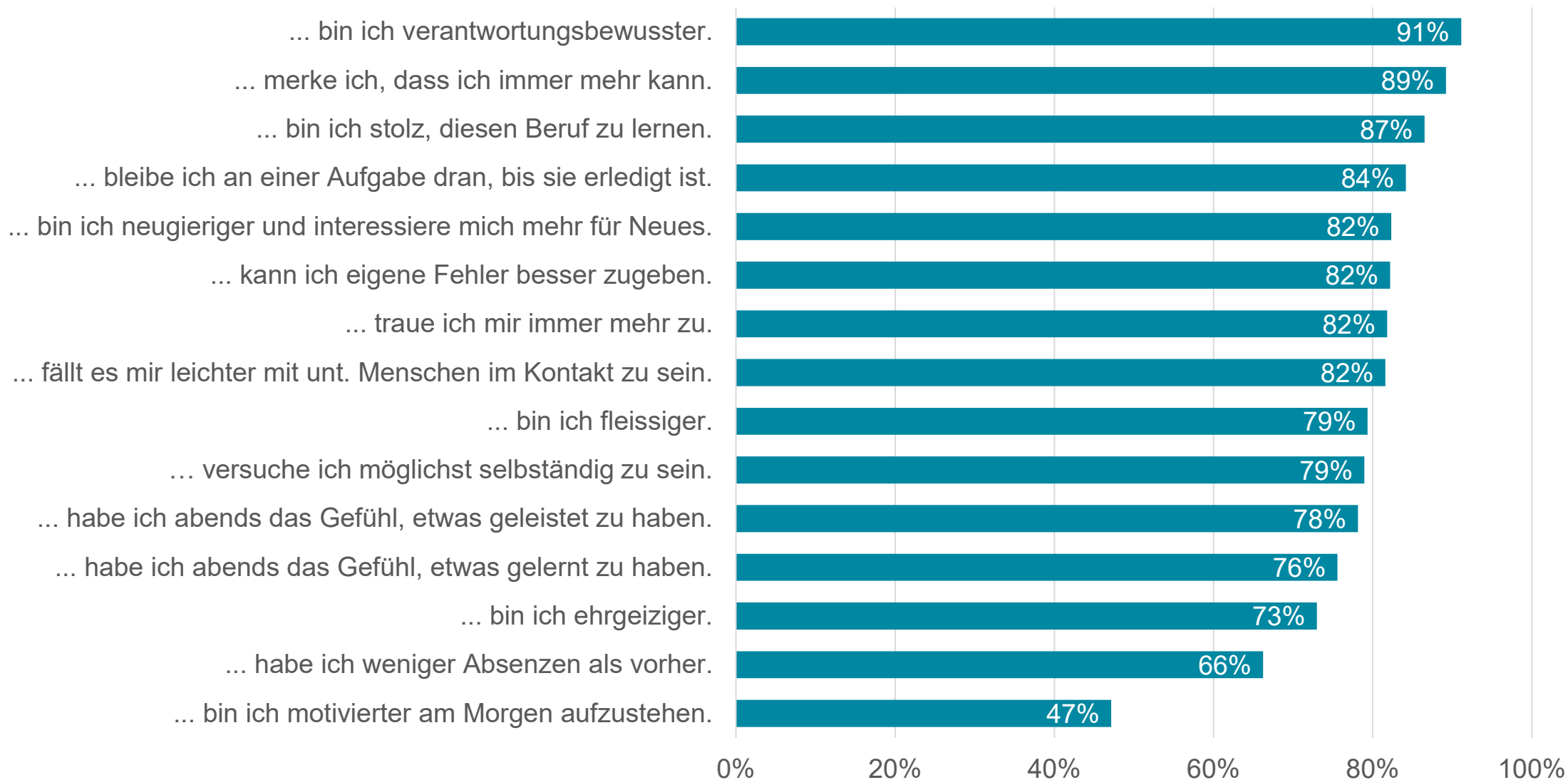


Wie geht es den Jungen in der Lehre?



Persönliches Wachstum in der Lehre

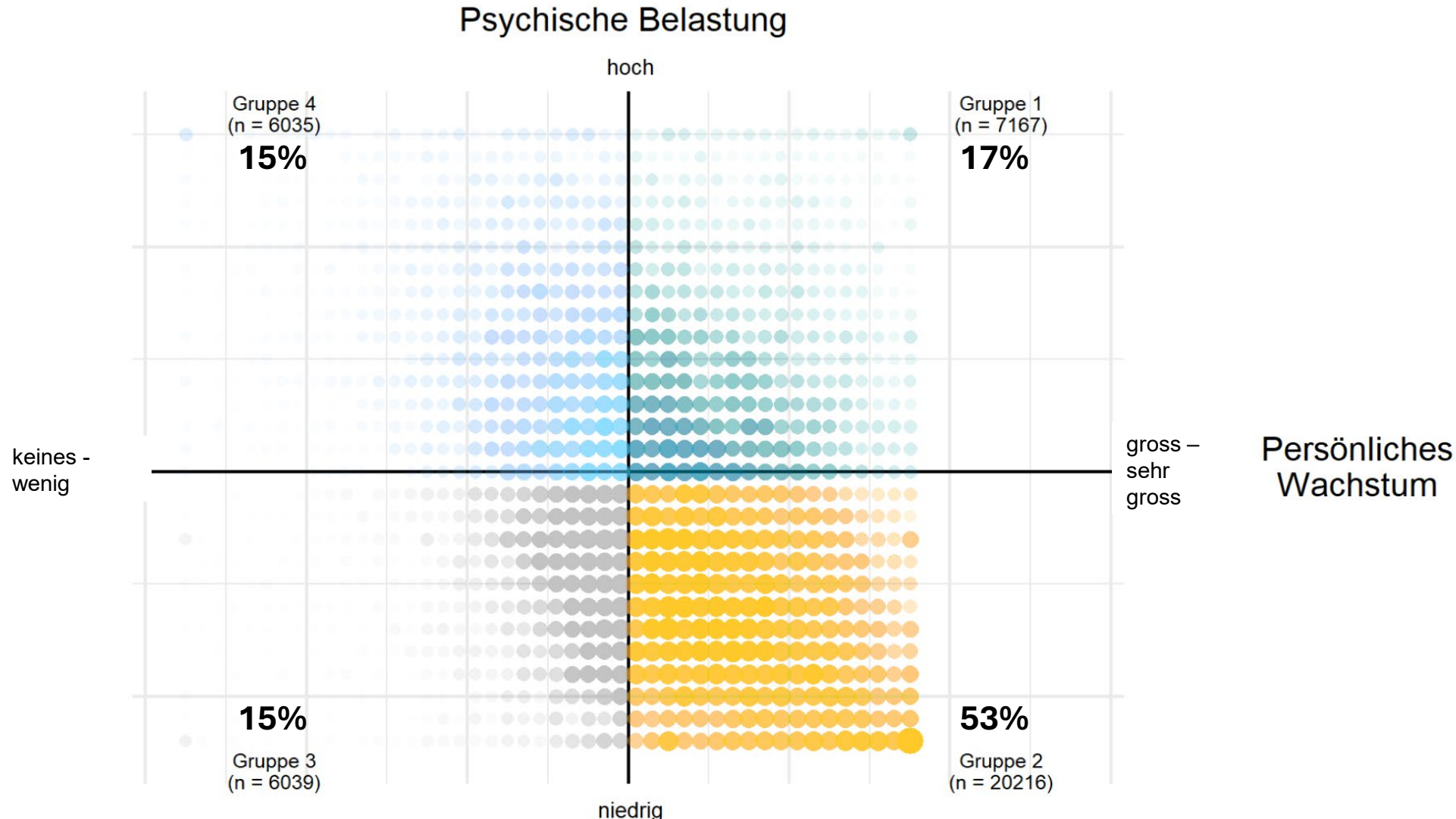
Was hat sich seit Lehrbeginn verändert? - Seit ich in der Lehre bin...



2 Dimensionen der psychischen Gesundheit



Psychische Gesundheit Gruppierung nach Belastung und Wachstum



- **Zu starker Fokus auf diagnostische Abklärung und Behandlung ...**
 - greift zu kurz
 - verbessert die Integration kaum
 - hat Nebenwirkungen
 - vernachlässigt die Jungen mit Unterstützungsbedarf – aber ohne Symptome

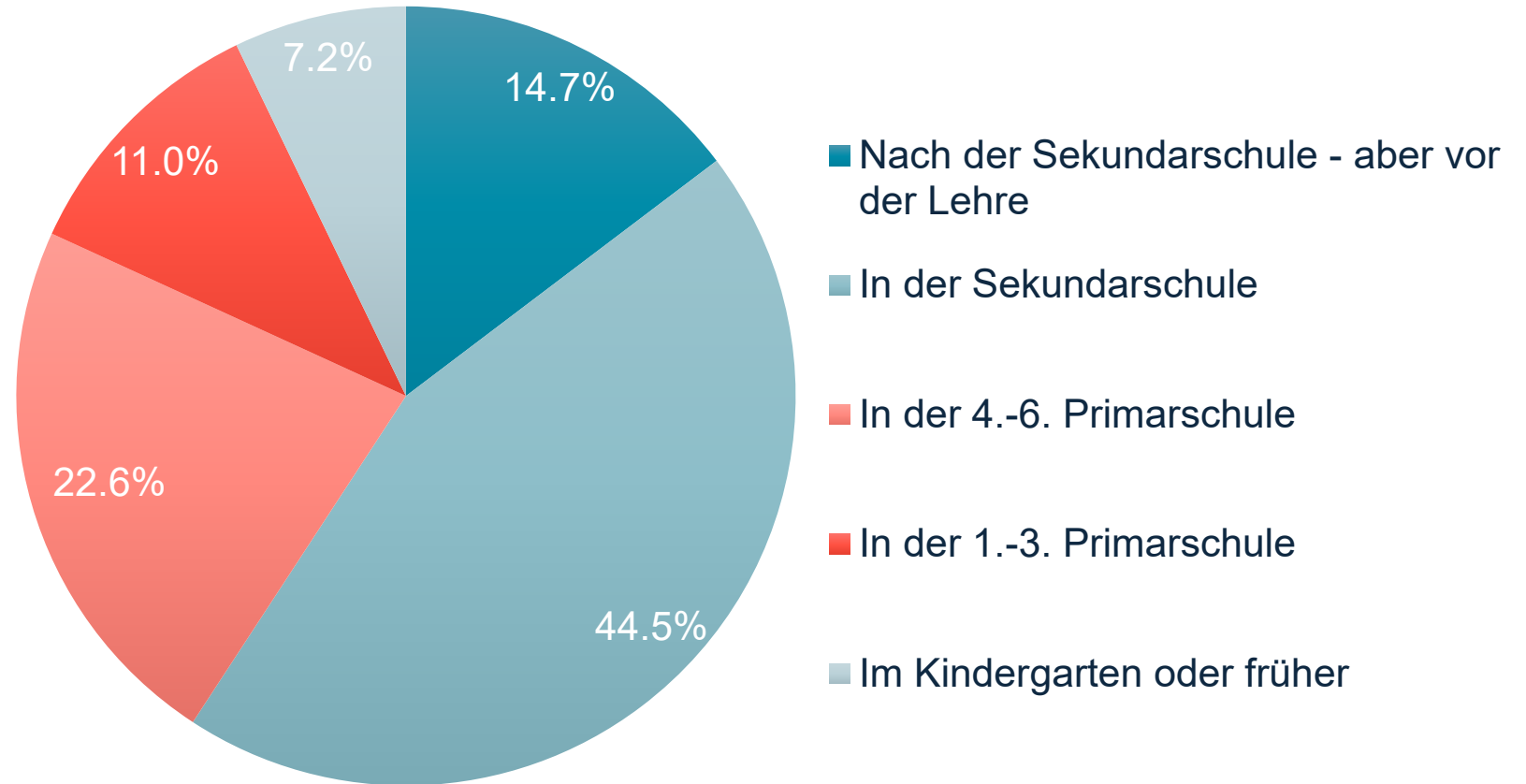
- **Ausbildung und Arbeit beeinflussen ‘psychische Gesundheit’ der Jungen stark**
 - Stärkerer Fokus der Sozialhilfe auf Abschluss der Ausbildung und berufliche Integration
 - Mehr Unterstützung der Lehrbetriebe durch die Kantone – und stärkere Aufsicht
 - Berufsstolz fördern

Präventive Handlungsmöglichkeiten

Psychische Probleme vor Lehrbeginn

42%
mit psychischen
Problemen vor der
Lehre

Wann hattest du zum ersten Mal solche Probleme?



Fazit



- **Rund 30% hatten eine auffällige Schulbiografie** (Time-out, Schulwechsel, Auseinandersetzungen, häufige Gespräche mit Schulleitung, Absenzen, Demotivation etc.)
- **Enge Begleitung bei Lehrstellensuche und während Ausbildung**
- **Weitergabe nützlicher Informationen an die Berufsbildung prüfen**
 - Ressourcen und Einschränkungen
 - Unterstützungsmöglichkeiten
 - 50% der Lernenden würden eine angepasste Informationsweitergabe begrüßen – sie wollen aber dabei sein und mitreden können
- **Bei belasteten Jugendlichen gegen Ende Sekundarschule**
 - professionelles Assessment und Integrationsplan
 - Netz aufbauen (Sozialhilfeberater/in, Eltern, Behandlungsperson, Lehrbetrieb, BFS, IV) und durchhalten bis Ende Lehre / Einstieg Arbeitsmarkt

Rolle der Kantone bei den Schnittstellen von Bildungs-, Sozial- und Gesundheitspolitik

Rolle der Kantone



- Fokus der Sozialhilfe auf Arbeitsmarkt-Integration
- Anreize verstärken: Arbeit muss sich lohnen
- Professionalisierung der Sozialdienste (Schulungen, Mind-set, Eingliederungsplanung, professionelle Assessments als Basis für «Coaching»)
- Engere Kooperation und systematische Vernetzung von Bildung, Sozialer Sicherheit, Behandlung und Arbeitsmarkt fördern in den Kantonen
- Lehrbetriebe im Umgang mit psychisch belasteten Lernenden unterstützen und ggf rascher eingreifen

Leitlinien der nächsten IV-Reform

Leitlinien IV-Reform und Hinweise



Leitlinien u.a.:

- Integration, Begleitung verstärken
- Dauer Integration verlängern – neue «Integrationsleistung»
- Fokus 18-24-Jährige

Hinweise:

- Zielgruppe ausdehnen auf 18-30-Jährige
- Auch hier Anreize schaffen
- Reform bedingt verbindlichere und engere Kooperation RAV, Sozialdienste, IV Stellen, Behandlungspersonen über längere Zeit
- Umgang mit Abbrüchen, Rückschritten etc.

Vielen Dank.